

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 21 (1969)
Heft: 10

Rubrik: Aus der Filmwelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Filmwelt

SCHWEIZ

— Die Pläne für eine Woche der Filminformation in Luzern vom 30. Mai bis 8. Juni haben konkretere Gestalt angenommen. Unter der Bezeichnung «Film in Luzern» ist eine Reihe von kulturellen Organisationen mit filmwirtschaftlichen Verbänden übereingekommen, Avantpremiere von Filmen, die noch nicht gelaufen sind oder keinen Verleiher gefunden haben, zu zeigen, vorwiegend Filme mit Studio-Charakter. Doch werden auch Aussenseiter herangezogen, Filme aus dem «Untergrund». Dazu kommen Tagungen, unter anderem eine des Verbandes zur Förderung der Filmkultur über das Thema «Erwachsenenzensur — ja oder nein?» mit Referaten und Diskussion.

— Die Kommission des Nationalrates hat die Neuordnung des Geistigen Eigentums beraten, die durch verschiedene, internationale, neue Abkommen nötig geworden ist. Es wurde Eintreten beschlossen, jedoch wurden vom zuständigen Departement ergänzende Berichte verlangt. Die Neuordnung kann auch für die Kirchen und ihre Organisationen in verschiedener Richtung von Bedeutung werden.

ASIEN

— Die Regierung Indonesiens hat die Abhaltung einer sowjetischen Filmwoche verboten. Ursprünglich sollte sie toleriert werden, wenn nur unpropagandistische, wertvolle und zensierte Filme gezeigt würden. Die öffentliche Meinung, die über den Einfall in die Tschechoslowakei noch längst nicht beruhigt ist, sprach sich jedoch scharf dagegen aus.

Bildschirm und Lautsprecher

SCHWEIZ

— Der Zentralvorstand der SFRG genehmigte den Kostenvorschlag für ein neues Fernsehstudio-Gebäude in Lugano, der sich auf 36 Millionen Franken beläuft. Die italienische Schweiz erhält so ein Gebäude, das den modernsten Anforderungen genügt. Es wird u. a. drei Studiosäle, zwei Probesäle und einen Sendekomplex mit den Ablaufregien enthalten. Der Baubeginn steht unmittelbar bevor.

Das Zeitgeschehen im Film

Die neuesten, schweizerischen Filmwochenschauen

Nr. 1359: Obwaldner Landsgemeinde — Willy Webers Sprengplastiken — Einweihungszeremonie des neuen Afenhauses in Basel — Kunstspringen-Meisterschaften.

Nr. 1360: Arbeit der Fallschirmgrenadiere — Grösste Schmuckauktion des Jahrhunderts in Genf — Karting-Weitmeisterschaft in Vevey.

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SFRV
8048 Zürich, Badenerstr. 654, Tel. (051) 62 00 30

Dr. F. Hochstrasser (Chefredaktor),
Pfr. D. Rindlisbacher
Programm: Pfr. W. Künzi, Bern

Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.—, halbjährl.
Fr. 6.25, vierteljährl. Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp.
Postcheckkonto 30 - 519

Druck: Plüss AG, Köchlistrasse 15, 8004 Zürich
Administration: Badenerstr. 654, 8048 Zürich
«Film und Radio» erscheint jeden zweiten Samstag
Inseratenannahme beim Zentralsekretariat.

M. Schlappner

Filme und ihre Regisseure

Mit Porträts von Luchino Visconti, Michelangelo Antonioni, Ingmar Bergman, Luis Bunuel, Federico Fellini, Jean-Luc Godard, Roman Polanski.

196 Seiten, 7 Abbildungen, mit einer Filmographie als Anhang, kartoniert 14.—.

Martin Schlappner, Filmkritiker und Dozent an der Filmakademie in Berlin, vermittelt kenntnisreiche Interpretationen von sieben wichtigen Gestalten des Films. Einleitend berichtet der Autor über Georg Méliès, den eigentlichen Entdecker des Films, und abschliessend untersucht er die soziologischen und sozialpsychologischen Aspekte des Films in der Beziehung zur Dichtung.

Verlag Hans Huber

Bern, Stuttgart, Wien

Aus dem Inhalt

| | |
|---------------------------------------|----------|
| BLICK AUF DIE LEINWAND | 146—148 |
| Ein launischer Sommer | |
| Zuckerbrot und Peitsche | |
| Poor cow | |
| Die Unbekannte (L'étrangère) | |
| KURZBESPRECHUNGEN | 148 |
| FILM UND LEBEN | 148—151 |
| Das lustige Mädchen aus Brooklyn | |
| Gespräche über neue Filme auf Boldern | |
| Begegnung mit Charles Chaplin | |
| DER FILMBEAUFTRAGTE BERICHTET | 152—154 |
| Jakobs Kampf am Pniel | |
| Neue Filmkataloge | |
| Filme für Gemeinde und Jugendgruppe | |
| FERNSEHSTUNDE | 155—158 |
| Vorschauen | |
| Programmhinweise | |
| RADIOSTUNDE | 158, 159 |